

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

IHR MARKTMETZGER
Metzgerei Walz
Suderstraße 5 · 55120 Mainz
Telefon: 06131 / 22 77 71
www.metzger-walz.de


Mombacher
Wochenmarkt,
Ortsverwaltung
Do. 8:00 – 13:00

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

77. Jahrgang / Nr. 44

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 30. Oktober 2025

Ministerin Daniela Schmitt: „Gut investiertes Geld“

Fertigstellung der Generalsanierung der Straßenbrücke Rheinstraße (K 49)

Koppius & Schwartz
IMMOBILIENMAKLERGESELLSCHAFT MBH

BUDENHEIM
ist beliebt bei unseren Kunden!
**Wir suchen Häuser
und Wohnungen!**


**Immobilienverkauf
mit SICHERHEIT**

Mario Koppius
Ihr Immobilienexperte
für Mainz und
Rheinhausen

Telefon: 06131 – 212 575
info@koppius-schwartz.com
www.koppius-schwartz.de





Bernhard Knoop vom Landesbetrieb Mobilität Worms, Bürgermeister Stephan Hinz, Staatsministerin Daniela Schmitt und Landrat Thomas Barth (v.l.n.r.) geben das Brückenbauwerk offiziell wieder für den Verkehr frei.

Budenheim. (ds) – „Ich darf Sie zum Abschluss einer sehr umfangreichen Ertüchtigung einer sehr wichtigen Brücke begrüßen“, so Bernhard Knoop vom Landesbetrieb Mobilität Worms am vergangenen Donnerstag. Grund der Zusammenkunft war die Fertigstellung der Generalsanierung der Straßenbrücke Rheinstraße (K 49). 14 Monate dauerte die Bauzeit und blieb damit genau im vorgesehenen Rahmen. Knoop erläuterte, dass Brücken eine ganz zentrale Rolle bei der Infrastruktur spielen. Wie wichtig die Brücke in Budenheim ist, zeige auch die Anwesenheit von Vertretern der Firmen Bericap und Chemische Fabrik, die Knoop neben Ministerin, Landrat

und Bürgermeister begrüßen konnte.

Von einem wichtigen Schritt für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Budenheim sprach im Anschluss Ministerin Daniela Schmitt. Mit der sanierten Brücke nehme man ein bedeutendes Infrastrukturprojekt in Betrieb, das den Wirtschaftsstandort Budenheim zukunftsicher mache und sowohl den Verkehr als auch die Lebensqualität vor Ort nachhaltig verbessere.

„Mit der Fertigstellung der Straßenbrücke über die Bahn-Strecke sei ein „wichtiger Meilenstein für die Region erreicht“ worden. „Eine zuverlässige Verkehrsinfrastruktur ist entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit und sichert langfristig Ar-

 **FALANGA**
IMMOBILIEN & CONSULTING e.K.

**DER PLATZHIRSCH
IN BUDENHEIM**

Warum sollten Sie sich
mit weniger zufrieden geben?


Giancarlo G. Falanga

Ihr DEKRA
zertifizierter
Sachverständiger
für Immobilienbewertung


Seit über 130 Jahren
Budenheimer Volksbank eG

KONTAKT: 06139 3554640
FALANGA-IMMOBILIEN.DE

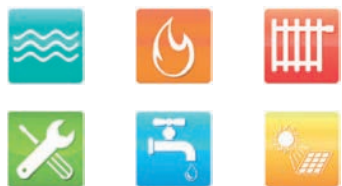

KORFMANN GARTENBAU

**FUGEN
ausbessern**

korfmann-gartenbau.de
06139-6092

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



beitsplätze in der Region“, so Schmitt weiter. Die Brücke stellte eine wichtige Verkehrsverbindung zum Industriegebiet Budenheim dar „und ist für ortsansässige Unternehmen wie die Chemische Fabrik Budenheim und die Firma Bericap von großer Bedeutung“. Durch die Generalinstandsetzung habe man die Verkehrssicherheit deutlich verbessert und die Infrastruktur nachhaltig gestärkt. Mit der Sanierung der Bestandsbrücke und der Errichtung der zweiten Anbindungsbrücke sei die Verkehrsanbindung des Budenheimer Industriegebiets nachhaltig verbessert worden. Das stärke nicht nur den Standort, sondern entlastet

auch die Ortslage von Budenheim. Diese Investitionen kämen somit sowohl den Unternehmen als auch den Bürgerinnen und Bürgern zugute, betonte Ministerin Schmitt, die von „gut investiertem Geld“ sprach, mit dem das Gebiet resilient gemacht wurde. Die Landesregierung hat die Maßnahme mit rund 2,42 Millionen Euro im Rahmen des Landesprogramms für kommunalen Straßenbau gefördert.

Landrat Thomas Barth vertrat die Auffassung, dass „etwas absolut notwendiges geschaffen“ wurde. Auch sprach der Landrat von einem großartigen Tag für Budenheim, zu dem der Kreis seinen Bei-

trag von circa 2,2 Millionen Euro gerne geleistet habe. Und Bürgermeister Stephan Hinz freute sich, dass die Arbeiten an „dieser wichtigen Verkehrsverbindung“ rund ein Jahr nach deren Beginn bereits beendet sind: „Punktlandung“. Mit der Fertigstellung der K 49-Brücke „haben wir ein weiteres wichtiges Stück Versorgungssicherheit geschaffen“. Budenheim sei damit noch attraktiver, noch besser angebunden und zukunftsfähiger aufgestellt. Seine Ausführungen beendete Hinz mit einem Zitat von Max Frisch: „Brücken verbinden nicht nur Ufer – sie verbinden Menschen, Ideen und Zukunft“.



Ministerin Daniela Schmitt lobte die Einhaltung der Bauzeit.



Landrat Thomas Barth sprach von einem großartigen Tag für Budenheim.



Bernhard Knoop wies auf die Wichtigkeit der Brücke hin.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Info unter www.heimat-zeitung.de

20 Jahre Limes -

Hybridvortrag im Landesmuseum Mainz

Mainz. (rer) – Von ersten Geländebegehungen bis zu aufwändigen Schutzbauten – in den vergangenen zwei Jahrzehnten hat sich am Limes in Baden-Württemberg viel getan. Andreas Schaflitzl vom Limes-Informationszentrum und Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg in Aalen zeigt in seinem Vortrag am Dienstag, 4. November, um 18 Uhr im Landesmuseum Mainz Highlights aus 20 Jahren Forschung und Vermittlung an den 164 Kilometern römischer Grenzanlage in Baden-Württemberg. Die Veranstaltung mit dem Titel „20 Jahre Welterbe Limes in Baden-Württemberg – es wurde

was bewegt!“ ist Teil der Herbst-Vortragsreihe zum Jubiläum „20 Jahre Weltkulturerbe Limes“ der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE). Seit der Ernennung des Obergermanisch-Raetischen Limes zum UNESCO-Welterbe im Jahr 2005 wurden in Baden-Württemberg zahlreiche Projekte umgesetzt, um das archäologische Erbe zu sichern, zu erforschen und für die Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Die Spannweite reicht dabei von einfachen Prospektionen – also Geländebegehungen und geophysikalischen Messungen zur Suche nach bislang unbekannten Spuren – bis hin zur Errichtung

moderner Schutzbauten. Der Jubiläumsvortrag wirft einen Blick auf ausgewählte Stationen dieser Entwicklung und zeigt, wie vielfältig die Ansätze in Forschung und Vermittlung in den vergangenen 20 Jahren geworden sind. Der Vortrag ist kostenfrei und wird hybrid angeboten. Interessierte können entweder vor Ort im Landesmuseum Mainz teilnehmen oder die Veranstaltung online verfolgen. Eine Anmeldung bis zum 3. November um 12 Uhr per E-Mail an anmeldung@gdke.rlp.de ist erwünscht. Der Zugangslink wird den Teilnehmenden rechtzeitig per E-Mail zugeschickt.

Zünftig war's

Budenheim. (rer) – Am 22. Oktober fand in der Kita Kunterbunt erstmalig ein Oktoberfest statt.

Im geschmückten Bistro wurden die Kinder mit einem traditionellen Frühstück empfangen und konnten anschließend bei verschiedenen Mitmach-Aktionen „Oktoberfest-Luft“ schnupern.

Nach Lebkuchenherzen basteln, Brezn ausmalen, Trachtenbändchen fädeln, Fahnen basteln, Kinderschminken und einer Foto-Station war der Hunger groß.

Zum Mittagessen gab es Geflügelleberkäs mit Kartoffelsalat. Viele Kinder und Erwachsene haben sich traditionell mit Lederhose oder Dirndl gekleidet. So konnte ein schönes Oktoberfest gefeiert werden.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck, Esso Station, Bäcker Berg und Kiosk am Rhein.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Vereine



**Sozialverband
VdK**

Ihr Partner

Wir laden die Mitglieder mit ihrem*ihrer Partner*in zu unserer Weihnachtsfeier recht herzlich ein. Datum: Samstag, 29. November. Uhrzeit: Einlass ab 14 Uhr. Ort: Bürgerhaus Budenheim.

Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen, einem kleinen Rahmenprogramm, das von festlicher Musik begleitet wird. Nutzen Sie auch die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Mit einem ausgewählten warmen Buffet endet die Weihnachtsfeier.

Für Mitglieder sind Kaffeegedeck und Abendessen frei. Für Partner/in, die kein Mitglied sind, erlauben wir uns für das Abendessen einen Kostenbeitrag von 25 Euro zu erheben. Die jeweiligen Getränke werden für alle einzeln abgerechnet. Der Kostenbeitrag ist mit Namensangabe und Veranstaltung bis zum 14. November auf das Konto VdK OV Budenheim bei der Budenheimer Volksbank eG, DE51 5506 1303 0000 0519 50 zu überweisen. Eine Rückzahlung des Kostenbeitrages bei Verhinderung ist leider nicht möglich.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis spätestens am 14. November. Anmeldung bei: Jacqueline Gensler, Tel. 061 39.- 291676 oder E-Mail ov-budenheim@vdk.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen schon jetzt eine schöne Adventszeit.

Glückwünsche und Danksagungen

in alle Haushalte!

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

IMMOBILIEN SERVICE Thomas Henner



**Glasfaser ist da -
aber im Haus fehlt
der Leitungsweg?**

**Wir bereiten den
Leitungsweg im Haus
fachgerecht vor -
damit der Anschluss
reibungslos klappt!**

jetzt Termin sichern!

th.immobilienservice@gmx.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 2. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer/in Andrea Beiner)

Mittwoch, 5. November

17.30 Uhr Martins-Umzug des Ev. Kindergartens zur Ev. Kirche mit Andacht und Beisammensein am St. Martinsfeuer

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeitskirche

Gruppenstunden

Freitag, 31. Oktober

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

19.00 Uhr Spielertreff für Erwachsene

Dienstag, 4. November

17.00 Uhr Konfirmandenkurs

Mittwoch, 5. November

19.30 Uhr ökumenischer Bibelkreis

Donnerstag, 6. November

11.00 Uhr Kinderstunde vom Ev. Kindergarten

Freitag, 7. November

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro:

06139/368 oder kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr –

Do 15-18 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 30. Oktober

17.00 Uhr Treffen Erstkommunion Margot-Försch-Haus

Allerheiligen, 1. November.

15.00 Uhr Gräbersegnung Budenheimer Friedhof

Allerseelen, 2. November

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. November

18.00 Uhr ökum. Friedensgebet ev. Kirche

Donnerstag, 6. November

19.30 Uhr Treffen Frauengruppe, Bücherei

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.:00 Uhr bis 17.00 Uhr:

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

**Herzlichen
Glückwunsch**



Ihren Geburtstag feiert:

1.11. Zarth, Beate

80 J.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

**Nacht-, Sonntags-
und Feiertagsdienste
der Mainzer Krankenhäuser**

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,

55131 Mainz
Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

**Notarzt, Rettungsdienst,
Krankentransporte**
können über die Tel.-Nr.
06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Samstag, 1. und Sonntag, 2. November 2025:

Dr. Jakob, Am Rodelberg 10, Mainz (Berliner Siedlung), Telefon 061 31/5 11 61;

Am Mittwoch, 5. November 2025:

Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 061 31/22 75 30.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis

17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240

(Angaben ohne Gewähr)

„Mir geht's um Budenheim!“ – Auch 2026 mit Herz und Verantwortung

Liebe Budenheimerinnen und Budenheimer,

„Mir geht's um Budenheim!“

Dieser Satz begleitet mich seit meinem ersten Wahlkampf im Jahr 2018 – und er trifft heute mehr denn je den Kern meiner Motivation. Budenheim ist meine Heimat, mein Lebensmittelpunkt, mein Herzensanliegen.

Darum kandidiere ich am 8. März 2026 erneut für das Amt des Bürgermeisters.

In den vergangenen sieben Jahren durfte ich erleben, wie viel man gemeinsam bewegen kann, wenn Engagement, Vertrauen und Zusammenhalt da sind. Dieses Amt ist für mich nicht nur eine Aufgabe – es ist eine Herzenssache. Und ich hoffe, Sie haben gespürt, dass ich jeden Tag mit Leidenschaft für Budenheim arbeite.

Was wir erreicht haben:

- Mehr Betreuungsplätze durch den Ausbau der Kindertagesstätten
- Modernisierung der Feuerwehr gem. den gesetzlichen Vorschriften
- Fortschritte bei der Digitalisierung der Schule
- Sanierung des Schwimmbads
- Neue Wohngebiete am Wäldchenloch und auf dem Dyckerhoff-Gelände
- Pläne für Waldsporthalle und neue Feuerwehrwache
- Verbesserungen im ÖPNV – neue Buslinie für Budenheim
- Sanierungen in der Morgenstraße, Berliner Straße und Heidesheimer Straße
- Startschuss für das neue Römerquartier

Diese Entwicklungen zeigen: Budenheim wächst – mit Weitblick und Herzblut.

Was uns stark macht:

Unsere Vereine, Ehrenamtlichen und Feste – vom Blütenfest bis zur Kerb – schaffen Begegnung und Lebensfreude. Und unsere Freundschaften mit Eaubonne, Isola della Scala, Wiesmoor und Witterda/Walschleben zeigen: Budenheim lebt europäische Verbundenheit.

Was vor uns liegt:

- Bau einer neuen Kita
- Modernisierung der Sportanlagen
- Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft für alle Generationen

Dafür braucht es Mut, Offenheit und klare Entscheidungen – auch dann, wenn sie nicht leichtfallen.

Mein Ziel:

Ein modernes, transparentes und bürgernahes Budenheim, in dem wir miteinander reden, gemeinsam gestalten und die Zukunft aktiv anpacken.

Ich freue mich, wenn Sie mich auf diesem Weg weiter begleiten – und mir am 8. März 2026 erneut Ihr Vertrauen schenken.

Für ein starkes, offenes und zukunftsfähiges Budenheim.

Ihr

Stephan Hinz

Bürgermeister



Nachhaltig und wirtschaftlich Bürgerenergie auf dem Rathausdach installiert



Dr. Florian Grohs, UrStrom, Magda Dewes, BEG, ein Mitarbeiter der Firma inek, Hans-Jürgen Veit, BEG, Wolfgang Seel, Gemeinde, Levin Streit, UrStrom, Daniela Kreckel, ries und ries, ein weiterer inek-Mitarbeiter (v.l.n.r.) bei der technischen Abnahme der Anlage.
(Foto: Klaus Neuhaus)

Budenheim. (rer) – Am 22. Oktober fand die technische Abnahme der neuen Photovoltaik-Anlage der Bürgerenergie Budenheim eG (BEG) auf dem Dach des Rathauses statt. Damit ist die Grundlage geschaffen, dass die Anlage ans Stromnetz angeschlossen werden kann. Davor sind nur noch einige Formalitäten zu erledigen.

Hans-Jürgen Veit, technischer Vorstand der BEG, zeigte sich zufrieden mit dem Ergebnis und betonte die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. Auch Klaus Neuhaus,

kaufmännischer Vorstand der BEG, äußerte sich positiv: Die Anlage sei nicht nur ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, sondern auch wirtschaftlich attraktiv für die BEG. Gleichzeitig profitiere die Gemeinde von der Anlage, da sie Stromkosten spare und ihren jährlichen CO₂-Ausstoß um elf Tonnen reduziert.

Die BEG hat die PV-Anlage für 20 Jahre plus Verlängerungsoption an die Gemeinde verpachtet. Damit habe man ein für alle Beteiligten positives Ergebnis erreicht.

Thekengespräch mit Michael Ebling

Budenheim. (rer) – Nina Klinkel, SPD-Landtagsabgeordnete, findet, dass Politik zu den Menschen muss und dabei auch verbinden kann. „Wenn man sich kennt, fällt es einem leichter, miteinander gut zu diskutieren“, hält sie fest und lädt zu „Auf nen Schoppe“ ein – ein Thekengespräch der etwas anderen Art.

Mit Politikern und bekannten Persönlichkeiten kommt man ins Klönen – auch als Besucher. Für die Thekengesprächspartner gibt es kein Skript, keine Vorbereitung, live und weg von der Leber soll es werden. Natürlich geht es auch um Politik, aber vor allem um die Menschen hinter dem Job. In der ersten Folge trifft Nina Klinkel mit Michael Ebling zusammen, Innenminister und waschechter Meenzer.

Marcel Wabra moderiert das Thekengespräch, das am kommenden Montag, 3. November 2025, um 18 Uhr bei „Weinklein“ in der Stefanstraße 18 stattfindet.

Halloween bei der Feuerwehr

Budenheim. (rer) – Am 31. Oktober wird auch dieses Jahr das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Budenheim in der Rheinstraße 20 ein kleines Halloween-Ziel für große und kleine Gespenster sowie Monster. Von 17:30 bis 18:45 Uhr sind die Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen, vorbeizuschauen.

Herbstaktion auf dem Pfarrgelände

Budenheim. (rer) – Das Pfarrgelände der Dreifaltigkeitskirche benötigt einen Herbstschnitt. Am Samstag, 8. November, sind alle eingeladen, von 9 bis 15 Uhr das Außengelände auf Vordermann zu bringen. Auch wer nur für kurze Zeit helfen kann, ist willkommen. Es wird gebeten, eigenes Gartengerät wie Schubkarren, Besen, Heckenscheren oder Rechen mitzubringen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Weibsbilder live in Budenheim

„Botox to go – Bei uns kriegst Du Dein Fett weg!“



Claudia Thiel (links) und Anke Brausch kommen nach Budenheim.
(Foto: Weibsbilder)

Budenheim. (rer) – Am Freitag, 14. November, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), kommt das Kabarett-Comedy-Duo Weibsbilder auf Einladung der Gemeinde mit seinem aktuellen Programm „Botox to go – Bei uns kriegst Du Dein Fett weg!“ in das Bürgerhaus nach Budenheim. Das Publikum erwartet ein Abend voller Wortwitz, Selbstironie und pointierter Gesellschaftskritik. Mit ihrem Mix aus Kabarett, Comedy und Musik nehmen die Weibsbilder den Schönheitswahn, den Fitnesskult und den täglichen Alltagswahnsinn

aufs Korn – frech, charmant und herrlich ehrlich.

Vor der Show und in der Pause gibt es Sekt, Wein, Bier und alkoholfreie Getränke sowie Brezeln mit Spundekäs.

Dabei sein ist noch möglich, es gibt noch einige wenige Restkarten. Tickets erhalten Interessierte im Vorverkauf zum Preis von 22 Euro bei Lotto am Eck, der Budenheimer Volksbank (Frau Heinz) und der Gemeindeverwaltung Budenheim (Frau Stendtko). Die Abendkasse ist ab 18.30 Uhr geöffnet, hier werden 24 Euro erhoben.

Einladung zum Martinsumzug

Leuchtende Laternen und ein großes Feuer

Budenheim. (rer) – Die kalte Jahreszeit wird in Budenheim mit dem großen traditionellen Martinsumzug durch den Ort eingeläutet. Der Budenheimer Vereinsring, der Zusammenschluss der örtlichen Vereine, lädt alle Kinder und ihre Familien sowie Freunde der Tradition ein, sich am 11. November um 18 Uhr am Rathaus in der Berliner Straße zu versammeln. Gemeinsam ziehen die Teilnehmer, begleitet von einer Blaskapelle, durch die Straßen. Angeführt wird der Zug wieder von einer Reiterin, die in einem roten Mantel Sankt Martin verkörpert.

Der Umzug verläuft durch die Wilhelmstraße, Philipp-Försch-Straße, Luisenstraße, Heidesheimer Straße, Am Reiterweg

und die Jahnstraße. „Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder jedem Kind bei Ankunft am Parkplatz der Waldsporthalle eine kostenlose Martinsbrezel überreichen zu können. Dies machen der Vereinsring, die Budenheimer Volksbank und die Gemeinde durch ein gemeinsames Sponsoring möglich“, kündigt der Vorsitzende des Vereinsrings, Hannes Saas, an. Zum gemeinsamen Ausklang lädt das große Martinsfeuer, entzündet und organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Budenheim, zu einem geselligen Beisammensein ein. Rund um das lodernde Feuer werden Bratwürste und Glühwein angeboten; für die kleinen Gäste stehen passende Getränke bereit.

Besuch im Heimatmuseum

Jahrgang 1967/68 informierte sich beim Ortschronisten

Budenheim. (rer) – Am vergangenen Freitag traf sich der Budenheimer Jahrgang 1967/68 pünktlich um 17 Uhr vor dem Budenheimer Heimatmuseum. Hier wartete bereits Ortschronist Heribert Schäfer auf die Truppe und begrüßte sie sehr herzlich.

Schäfer erzählte mit voller Begeisterung von der Entstehung Budenheims, seine Geschichte, Industrie, Partnerschaften, Vereine, dem alten Steinbruch, die Entstehung der Golfanlage und vieles mehr. Dann ging es durch die Räume des Museums, die vom Ortschronist mit viel Liebe und Herzblut gestaltet wurden. Beeindruckt zeigten sich die Besucher von den vielen alten Bildern, die für Gesprächsstoff sorgten. Immer wieder entspannten sich Gespräche darüber,

wer und was alles auf den Fotos zu erkennen war. Stolz zeigte Heribert Schäfer seinen Gästen alles und beantwortete geduldig deren Fragen.

Nach so viel interessanter Geschichte und Historie wurde es Zeit für ein Abendessen. Gemeinsam liefen die Jahrgangsglieder zur „Schmakaria“ am Waldschwimmbad. Hier wurde nicht nur gegessen und getrunken, sondern auch noch viel erzählt. Auch ließen die Teilnehmer die tollen Eindrücke des Tages auf sich wirken.

Kein Wunder, dass sich die Jahrgangsglieder bereits auf die nächste Zusammenkunft im Dezember freuen, wenn sie sich auf dem Budenheimer Pankratiusmarkt treffen.



Nach dem Besuch im Heimatmuseum (Foto: Jahrgang 1967/68)

Tag voller Gemeinschaft und Tatkraft

Arbeitseinsatz der Handballer der Sportfreunde Budenheim

Budenheim. (rer) – Der Arbeitseinsatz der Handballabteilung der Sportfreunde Budenheim war ein voller Erfolg – und das nicht nur dank des großartigen Engagements aller Beteiligten. Mit vereinten Kräften aus den aktiven Mannschaften und den Jugendteams wurde die Waldsporthalle sowohl innen als auch außen gründlich gesäubert und auf Vordermann gebracht.

Am Samstag versammelten sich zahlreiche Sportlerinnen und Sportler, Eltern und Freunde der Handballer, um gemeinsam die Halle von Staub, Schmutz und Harz zu befreien. Dabei wurden nicht nur die Umkleidekabinen, die Tribüne, der Krautraum, die Geräte-räume und die Trainingshalle aufgeräumt, sondern auch der Außenbereich rund um das Gebäude vom Müll befreit. Besonders der Innenbereich hatte unter der intensiven Nutzung gelitten und wurde nun wieder in seinen fast ursprünglichen Zustand versetzt.

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie alle zusammen anpacken“,



(Foto: Dirk Rochow)

sagte der Abteilungsleiter der Handballer, Dirk Rochow. „Jeder – vom Nachwuchs bis hin zu den Erwachsenen – hat mitgeholfen und gezeigt, was für ein starkes Team wir sind. Diese Aktion stärkt nicht nur den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung, sondern sorgt auch dafür, dass wir uns weiterhin in einer sauberen und angeneh-

men Umgebung sportlich betätigen können.“

Der Arbeitseinsatz war jedoch nicht nur eine Gelegenheit, die Halle in Schuss zu bringen. Vielmehr wurde er auch genutzt, um den Gemeinschaftsgeist zu fördern und den Vereinszusammenhalt zu stärken.

Kleines Land mit großer Vielfalt

Budenheim. (rer) – Die vhs Budenheim lädt am Donnerstag, 20. November, von 18 bis 20 Uhr zu einem Bildervortrag von Renate Benitz zum Thema „Tunesien – Ein kleines Land mit großer Vielfalt“ in den Seniorentreff, Erwin-Renth-Str. 15, ein.

Tunesien ist seit vielen Jahren ein beliebtes Reiseziel für Strandurlauber. Darüber hinaus sorgt das Land immer wieder für internationale Schlagzeilen, wenn die Bevölkerung für bessere Lebensbedingungen demonstriert. Abseits dieser Nachrichten bietet Tunesien eine landschaftliche Vielfalt und eine bewegte Geschichte: Seit der Zeit der Karthager war das Land zahlreichen Invasionen aus Europa und dem Vorderen Orient ausgesetzt. Römer, Vandalen, Byzantiner, Araber, das Osmanische Reich und schließlich Frankreich – sie alle haben kulturelle Spuren hinterlassen. Eine gut ausgebaute Infrastruktur sowie die Gastfreundschaft der Bevölkerung machen das Reisen in Tunesien angenehm und unkompliziert.

Vor der Veranstaltung wird ein Kostenbeitrag von drei Euro in bar kassiert.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Petra Weller, Telefon 06139-9622497 oder E-Mail an vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de.

Ihre Mitteilung für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

Sport



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

A-Klasse

FV Budenheim – SG Harxheim 2:1 (1:1)

Im Spitzenspiel der A-Klasse traf der Tabellenzweite auf den direkten Verfolger – und die Zuschauer bekamen ein intensives, spannendes Duell geboten. Die Gäste erwischten den besseren Start und dominierten die Anfangsphase mit viel Ballbesitz und sicherem Passspiel. Budenheim agierte zunächst zurückhaltend und abwartend, verteidigte kompakt und lauerte auf Umschaltmomente. Nach rund 25 Minuten fiel dann folgerichtig die Führung für die Gäste, die ihre Überlegenheit in Zählbares ummünzten. Trotz des frühen Rückstands ließ sich Budenheim nicht aus der Ruhe bringen und fand langsam besser ins Spiel. Kurz vor der Pause folgte der spektakuläre Ausgleich:

Nach einem langen Einwurf von Leo Berndroth konnte der Ball nur unzureichend geklärt werden. Im Strafraum setzte Luis Wachsmuth zu einem artistischen Fallrückzieher an – der Ball schlug unhaltbar unter der Latte ein. Mit diesem Traumtor im Rücken kam Budenheim nach der Halbzeitpause mit ganz anderem Selbstbewusstsein aus der Kabine. Das Team erhöhte den Druck, gewann mehr Zweikämpfe und brachte deutlich mehr Tempo in die Offensive. Es entwickelte sich eine ausgeglichene zweite Hälfte mit Chancen auf beiden Seiten.

In der 78. Minute fiel dann die Entscheidung zugunsten der Hausherren: Nach einer Flanke köpfte Philipp Wittenstein wuchtig aufs Tor. Der Torwart konnte den Ball an die Latte lenken, doch Jannick Schwaab reagierte am schnellsten und schob den Abpraller überlegt ins Netz. Mit diesem Sieg setzt Budenheim seinen starken Lauf fort und festigt den zweiten Tabellenplatz – eine kämpferisch wie spielerisch beeindruckende Leistung, vor allem nach einer schwierigen Anfangsphase.

Vorschau: Weiter geht es am kommenden Sonntag beim Auswärtsspiel gegen Fiam Italia in Finthen. Anpfiff ist schon um 14 Uhr.

B-Klasse Mainz-Bingen West FV Budenheim II – SG Gensinsheim/Grolsheim 1:1

Nach zuletzt drei überzeugenden Auftritten wollte die Mannschaft ihre gute Form bestätigen und gegen den Tabellenvorletzten einen Pflichtsieg einfahren. Doch es entwickelte sich ein zähes Spiel, in dem die Hausherren nur schwer ihren Rhythmus fanden. Trotz mehr Ballbesitz und Spielkontrolle fehlte es an Tempo, Präzision und Zielstrebigkeit im letzten Drittel. Die

Gäste nutzten dagegen ihre wenigen Möglichkeiten effektiv und gingen Mitte der ersten Halbzeit nach einem schnellen Konter in Führung. Budenheim zeigte sich davon zunächst wenig beeindruckt und drängte auf den Ausgleich – der schließlich kurz vor der Pause fiel: Eine scharfe Hereingabe der Hausherren sorgte im Strafraum für Verwirrung, und ein unglückliches Eigentor brachte das 1:1. In der zweiten Halbzeit erhöhte Budenheim den Druck und erspielte

sich mehrere gute Gelegenheiten, ließ diese jedoch ungenutzt. Trotz klarer Überlegenheit wollte der entscheidende Treffer nicht mehr gelingen. So blieb es am Ende bei einem enttäuschenden Unentschieden, das sich angesichts der Spielanteile und vergebenen Chancen eher wie eine Niederlage anfühlte. Trotzdem wird die Mannschaft versuchen, im nächsten Spiel an die starken Leistungen der vergangenen Wochen anzuknüpfen.



Ihre Mitteilung für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

Sportfreunde bezwingen Drittligaabsteiger Gegen den VTV Mundenheim gelingt Budenheim der zweite Sieg in Folge

Erstmals in dieser Saison haben die Sportfreunde ein zweites Spiel in Folge gewonnen und wahren so den Anschluss an die obere Tabellenhälfte. Mit 38:33 (17:18) gewannen sie am Sonntagabend gegen den VTV Mundenheim.

Budenheim. (rer) – Nach einem spielfreien Wochenende hatten sich die Sportfreunde viel vorgenommen, um den ständigen Wechsel von Sieg und Niederlage zu beenden. Mit einem Sieg gegen den Drittligaabsteiger aus Mundenheim sollte erstmals in dieser Saison ein zweiter Sieg in Folge eingefahren werden. Trainer Philipp Becker konnte auf einen vollständigen Kader zurückgreifen und hatte dementsprechend die Qual der Wahl. Besonderes Augenmerk hatte in der Spielvorbereitung auf dem starken Eins-gegen-Eins-Verhalten der Gäste gelegen.

Das Spiel begann alles andere als positiv aus Sicht des Budenheimer Trainergespanns. Trotz der klaren Spielvorbereitung waren die Lücken in der Deckung groß. Immer wieder kamen die Mundenheimer, vor allem in Person von Collin Eden und Timo Naas, frei zum Durchbruch. Nahezu jeder Mundenheimer Angriff endete in dieser Phase entweder mit einem Tor oder einem Siebenmeter, der dann

wiederum verwandelt wurde. Vor allem Eden war für die Sportfreunde ein Problem. Am Ende des Spiels hatte er 14 Tore auf dem Statistikbogen stehen. Kam er einmal nicht zum Abschluss, spielten die Mundenheimer ihre Außen ein ums andere Mal frei, die ebenfalls mit einer hohen Trefferquote ihre Würfe verwerteten. Einzig und allein dem Budenheimer Angriff war es zu verdanken, dass es in der 25. Spielminute nur 12:16 stand. Zwar legte dieser nicht die gleiche Effizienz wie die Gäste an den Tag, dennoch konnte Becker mit dieser Leistung nicht unzufrieden sein. Im Laufe der ersten Halbzeit fingen sich die Sportfreunde dann und legten in den letzten fünf Minuten einen Endsprint hin und wären mit einem Unentschieden oder gar einer Führung in die Halbzeitpause gegangen, hätte nicht ein leichtfertiger Ballverlust in letzter Sekunde zum 17:18-Treffer des VTV Mundenheim geführt.

Nachdem auch zu Beginn der zweiten Halbzeit die Gäste zunächst wieder vorlegen konnten, gingen die Sportfreunde erstmals nach dem 1:0 in der 35. Minute mit 22:21 in Führung. Diese Führung sollten sie dann bis zum Abpfiff nicht mehr abgeben. Vor allem die Außenspieler Hess (11 Tore) und Ludwig (7 Tore) kamen nun auch im Tempospiel zu leichten Ab-

schlüssen. Am Kreis machte Max Panther (6 Tore) ein bärenstarkes Spiel. Er sorgte auch dafür, dass Collin Edens Kreise eingeeengt wurden und er die hohe Schlagzahl aus der ersten Halbzeit nicht mehr aufrecht halten konnte. Tor um Tor setzten sich die Sportfreunde ab und konnten letztlich das Spiel mit 38:33 gewinnen.

Die Sportfreunde rangieren mit 8:6 Punkten im Tabellenmittelfeld und haben nun die Möglichkeit, sich mit einem Sieg im nächsten Heimspiel weiter in der Tabelle vorzuarbeiten.

Es spielten: Schäfer, Ketelaer – Hess (11), Ludwig (7), Panther (6), Dübal (4), Borsch (3), Corazolla (3), Schnitter (2), Nagel (1), Kühn (1), Weil, Erkert, Schmitt, Grathwohl.

Vorschau: Aufgrund einiger Spielverlegungen werden die Sportfreunde am 1. November um 19.30 Uhr ihr drittes Heimspiel in Folge gegen den TV Offenbach bestreiten. Die Gäste rangieren derzeit mit 3:11 Punkten auf dem drittletzten Tabellenplatz. Wie gefährlich die Gäste aus der Pfalz sein können, zeigen jedoch deren Ergebnisse. So holten sie ihre drei Punkte im Pfalzderby gegen die Südpfalztiger und den TuS Kaiserslautern-Dansenberg. Das Spiel wird also keine leichte Aufgabe für das Team.

Die Erhabenheit der Natur und weinbewachsene Hänge

Wie der Maler William Turner zu Reisen in das Obere Mittelrheintal animiert

Mittelrhein. (ar) – Rüdesheim am Rhein ist um eine Sehenswürdigkeit reicher. Am 7. Oktober wurde offiziell die neue William Turner-Bronzeplatte an der Burg Ehrenfels eingeweiht. Bürgermeister Klaus Zapp und Hansjörg Bathke vom Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal hielten dazu Eröffnungsreden.

Wichtig zu erwähnen ist, dass es sich hierbei um ein Projekt des Tourismusbeirats der Stadt Rüdesheim handelt, welches nach dem Beschluss vom Hauptamt in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband organisiert und umgesetzt wurde.

Maximilian Siech vom Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal war mit der Projektleitung betraut.

Die Designagentur Schumacher übernahm die konzeptionelle Umsetzung des Gesamtprojekts, während die ursprüngliche Idee von Bianka Rössler stammt, die Stadträtin in Rüdesheim ist und ebenfalls an der Einweihungsfeier teilnahm.

Ein interaktives Kunstwerk

Die Bronzeplatte mit ihrer runden Form markiert den Standort, von wo aus Turner auf den Rhein geschaut und gemalt haben soll. Die Standorte wurden von Dr. Armin Thommes eigens in den Skizzenbüchern von William Turner in Großbritannien recherchiert.

Besucher können sich in die Fußstapfen des Malers hinein stellen und den Blick Turners nachempfinden. Und die Bronzeplatten sind fast so etwas wie interaktive Kunstwerke, denn sie ermöglichen auch einen Blick zurück in die Vergangenheit:

Über einen QR-Code, der sich auf jeder Bronzeplatte befindet, können die Besucher Informationen über Turner, das jeweilige Gemälde und die Geschichte dazu nachlesen.

Auch in Bezug auf die BUGA 2029 bietet das Welterbe Oberes Mittelrheintal mit der William Turner-Route eine weitere Touristenattraktion, die Gäste aus nah und fern zu einem Besuch einlädt: Auf den Spuren des britischen Malers das Mittelrheintal erkunden.



Hansjörg Bathke (l.) und Klaus Zapp (r.) mit der Schenkungsurkunde des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal an die Stadt Rüdesheim.

Der Maler William Turner

Joseph Mallord William Turner, geboren am 23. April 1775, war ein visionärer Künstler. In seinen Landschaften und Seestücken geht es um die Entmaterialisierung des Gegenständlichen durch das Licht. Aber auch durch das Wetter, wie Regen, Wolken, Wind, Nebel und Dampf, sind Schiffe oder Gebäude auf Turners Bildern oft nur noch als eine Andeutung ihrer selbst wahrzunehmen. Auf seinen, aus heutiger Sicht wahrscheinlich beschwerlichen Reisen, machte Turner diverse Male Halt am Rhein, an Burgen oder anderen Orten und skizzierte und aquarellierte, was er sah. Ihn faszinierte die Erhabenheit der Natur, die Ruinen und weinbewachsenen Hänge des Rheintals. Mit seiner Leidenschaft für den Rhein, seine Ausblicke, die Land-

schaft und Atmosphäre begründete William Turner die Rhein-Romantik.



So sieht die Bronzeplatte Nr. 26 an der Burg Ehrenfels aus. Sie ist die einzige Bronzeplatte in Hessen. Ein Wegweiser muss noch aufgestellt werden, damit die Platte für Besucher einfacher zu finden ist.

Turner gehört zur Epoche der Romantik. Seine späteren Werke bestechen durch ein noch beeindruckenderes Raffinement seiner Technik und beeinflussten die Impressionisten.

Im Jahre 1807 wurde Turner Professor für Perspektive an der Royal Academy und übte seine Lehrtätigkeit dort bis 1828 aus. William Turner war ein enorm produktiver Maler.

Außerdem war er schon zu Lebzeiten ein angesehener Künstler, sodass Turner von seiner Kunst leben konnte und sogar ein wohlhabender Mann war. Das führte



So sieht das Original aus, eine aquarellierte Skizze von 1841: Blick von der Burg Ehrenfels auf den Mäuseturm.



**Schenkungs-
urkunde**

Hiermit schenkt der Zweckverband
Welterbe Oberes Mittelrheintal
der Stadt Rüdesheim

die Einrichtung von einem
Turner-Standort

St.Goarshausen, 07. Oktober 2025

J. Denninghoff *Volker Boch* *Hansjörg Bathke*
Jörg Denninghoff Volker Boch Hansjörg Bathke
Vorstand des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal

Die Schenkungsurkunde en détail.

unter anderem dazu, dass er sich an sein Haus eine Galerie bauen ließ. Interessierte konnten ihn besuchen, um sich seine Werke anzuschauen und sie direkt vor Ort käuflich zu erwerben.

Möglicherweise die erste Galerie ihrer Art.

Um so schöner also, dass die Turner-Route eine malerische Reise durch das UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal anbietet, die es Kunstinteressierten ermöglicht, im wahrsten Wortsinn in die Fußstapfen von William Turner zu treten.

Unter www.turner-route.de kann man sich die einzelnen Standorte anschauen und/oder die Broschüre bestellen.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Heimat-Zeitung Budenheim Der wöchentliche Blick in die Gemeinde

und über die Gemeindegrenzen hinaus.

Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0

Malteser Freiwilligendienste FSJ + BFD:
Gut für dich – wertvoll für andere.

Malteser
...weil Nähe zählt.



Jetzt informieren und bewerben:

malteser-freiwilligendienste.de

facebook.com/MalteserFreiwilligendienste

Malteser Hilfsdienst e.V.
Referat Freiwilligendienste
☎ 0221 9822-3500
✉ freiwillig@malteser.org

Umwelt / Vögel

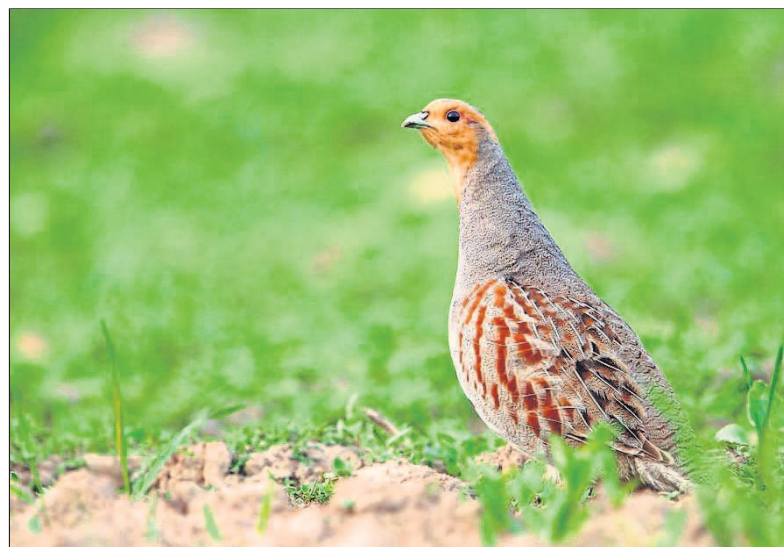
Das Rebhuhn ist der Vogel des Jahres 2026

Rekord bei der Wahlbeteiligung: Mehr als 184.000 Menschen haben mitgemacht

Mainz. (rer) – Deutschland hat gewählt: Das Rebhuhn ist Vogel des Jahres 2026 und löst damit den Hausrotschwanz ab. Bei der sechsten öffentlichen Wahl vom NABU und seinem bayerischen Partner, dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV), haben insgesamt 184.044 Menschen mitgemacht – ein neuer Rekord. 81.855 (44,5 Prozent) der Stimmen entfielen dabei auf das Rebhuhn, 49.011 (26,8 Prozent) auf die Amsel, 23.352 (12,7 Prozent) auf die Waldohreule, 21.556 (11,7 Prozent) auf die Schleiereule und 8.270 (4,5 Prozent) auf den Zwergtaucher.

„Das war eine Rekord-Wahlbeteiligung! Wir freuen wir uns sehr, dass Vögel und die Natur so viele Menschen bewegen“, sagt Klara Hares, Naturschutzreferentin des NABU Rheinland-Pfalz. „Mit dem Rebhuhn ist ein stark bedrohter Vogel gewählt worden.“

Die Lage des Rebhuhns war nicht immer so desolat. Früher war es ein häufig zu beobachtender Kulturfolger, doch um 1990 brach sein Bestand stark ein. Der Grund ist im Wesentlichen die intensive Landwirtschaft. Felder werden ausgeweitet, Feldraine und Büsche verschwinden, dazu kommt ein hoher Pestizideinsatz. In dieser ausge-



Das Rebhuhn ist der Vogel des Jahres 2026. (Foto: Jan Piecha)

räumten Agrar-Landschaft findet das Rebhuhn zu wenig Nistplätze und kaum Nahrung. Wegen des starken Rückgangs kürte der NABU das Rebhuhn bereits 1991 zum Vogel des Jahres. In Rheinland-Pfalz finden sich die meisten Rebhühner im unteren Naheland, dem nördlichen Rheinhessen und im Mittelrheinischen Becken.

Rebhühner gehören zu den Hühnervögeln. Auf dem Rücken sind sie vorwiegend braungrau marmoriert, ihre Brust ist grau und das Gesicht orangebraun gefärbt. Die

männlichen Rebhühner lassen in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden ihren Revierruf hören, ein raues „kurräck“. Das Rebhuhn brütet in dichtem Gebüsch und Hecken. Darum kann es schwierig sein, sie zu entdecken. Am besten sind sie an Feldrändern und -säumen zu beobachten, da dort die Vegetation nicht zu hoch ist.

Erwachsene Rebhühner ernähren sich vorwiegend pflanzlich, ab und zu steht aber auch tierische Kost auf ihrem Speiseplan. So fressen

sie grüne Pflanzenteile, Körner oder Samen ebenso wie kleinere Insekten. Jungtiere hingegen ernähren sich in der ersten Zeit hauptsächlich tierisch. Das Rebhuhn ist ein Standvogel, es lebt das ganze Jahr über bei uns. Der „Vogel des Jahres“ wurde in Deutschland erstmals im Jahr 1971 gekürt. Seit 2021 wird er durch eine öffentliche Wahl bestimmt.

Mehr Informationen finden Interessierte unter www.vogeldesjahres.de.



EINE GESTE AN DAS LEBEN

Sie müssen Abschied nehmen von einem Menschen, der die Natur liebte? Bitten Sie in seinem Sinne doch statt Kränzen um Spenden für einen lebendigen Planeten. Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 030 311 777-700
www.de/gedenkspende

Sicher durch die dunkle Jahreszeit

Tipps für den Reifenwechsel und sicheres Fahren bei Eis und Schnee

Rheingau. (rer) – Seit 2010 gilt in Deutschland eine situative Winterreifenpflicht. Das heißt: Bei Glätte, Eis, Schnee oder Reifglätte dürfen nur geeignete Reifen verwendet werden. Doch welche Reifen gelten rechtlich als Winterreifen – und welche Strafen drohen bei Verstößen? Zum Start der Reifenwechsel-Saison beantwortet der ACV Automobil-Club Verkehr sieben wichtige Fragen.

Was bedeutet Winterreifenpflicht?

Die Winterreifenpflicht ist geregelt in § 2 Abs. 3a StVO. Demnach dürfen Fahrzeuge bei Glätte, Schneematsch oder Reifglätte nur mit geeigneter Bereifung unterwegs sein. Daher spricht man von einer situativen Pflicht: Es gibt keinen festen Zeitraum, in dem Winterreifen vorgeschrieben sind. Autofahrer müssen ihre Bereifung also immer dann anpassen, wenn die Straßenverhältnisse es erfordern. Die bekannte „O-bis-O-Regel“ (Oktober bis Ostern) ist lediglich eine Faustregel. Sie ist nicht rechtsverbindlich, aber eine sinnvolle Orientierung, da in dieser Zeit mit winterlichen Bedingungen zu rechnen ist. Als geeignet gelten nur Fahrzeuge, bei denen alle vier Räder mit Winter- oder Ganzjahresreifen mit Alpine-Symbol ausgestattet sind. Ausnahmen bestehen lediglich für bestimmte Sonderfahrzeuge (z. B. Einsatzfahrzeuge), nicht für den normalen Pkw-Verkehr. Die Regelung gilt zudem für alle Fahrzeuge, die in Deutschland unterwegs sind – auch für solche mit ausländischer Zulassung. Wer etwa mit Sommerreifen aus dem Ausland in Deutschland fährt und bei winterlichen Straßenverhältnissen kontrolliert wird, muss ebenfalls mit einem Bußgeld rechnen. In schneereichen Regionen oder bei Bergfahrten können Schneeketten vorgeschrieben sein. Der ACV empfiehlt, die Ketten passend zur Reifengröße auszuwählen und das Anlegen vorab zu üben – so gelingt die Montage im Ernstfall schnell und sicher.

Welche Reifen gelten rechtlich als Winterreifen?

Seit dem 1. Oktober 2024 dürfen nur noch Reifen mit Alpine-Symbol (3PMSF) als Winterreifen verwen-



Gesetzlich vorgeschrieben ist eine Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern. (Foto: Shutterstock)

det werden. Für M+S-Reifen, die vor dem 1. Januar 2018 produziert wurden, endete zu diesem Zeitpunkt die Übergangsfrist. Auch Ganzjahresreifen sind erlaubt, sofern sie das Alpine-Symbol tragen. Sie ersparen den saisonalen Wechsel, bieten aber weniger Grip und längere Bremswege bei Schnee und Eis. In milden Regionen sind sie eine praktische Lösung, in schneereichen Gebieten bleiben klassische Winterreifen die sicherere Wahl.

Wie viel Profil müssen Winterreifen haben?

Gesetzlich vorgeschrieben ist eine Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern. Unterschreiten Reifen diesen Wert, drohen Bußgelder, Punkte in Flensburg – und ein deutlich erhöhtes Unfallrisiko. Der ACV empfiehlt, bereits ab 4 Millimetern neue Winterreifen aufzuziehen. Denn die Profiltiefe beeinflusst die Bremsleistung erheblich: Bei 50 km/h verlängert sich der Bremsweg auf Schnee mit 1,6 Millimetern Profil auf rund 38 Meter, während neue Reifen mit 8 Millimetern Profil nur etwa 26 Meter benötigen.

Wann müssen Winterreifen ersetzt werden?

Auch das Alter spielt eine Rolle. Nach spätestens sechs bis acht Jahren sollten Winterreifen ausge-

tauscht werden, da die Gummimischung aushärtet und ihre Elastizität verliert – selbst bei ausreichendem Profil. Orientierung bietet die DOT-Nummer an der Reifenflanke: Die letzten vier Ziffern zeigen Produktionswoche und Jahr, etwa „2218“ für die 22. Woche 2018. Beim Neukauf lohnt sich ein Blick in aktuelle Winterreifentests. Sie helfen, sichere und preislich attraktive Modelle zu finden.

Welche Strafen drohen bei einem Verstoß?

Wer bei winterlichen Bedingungen mit Sommerreifen fährt, muss mit Bußgeldern und einem Punkt im Fahreignungsregister rechnen. Dank der Kennzeichnung lassen sich Allwetter- und Winterreifen leicht überprüfen. Allein die Montage der Winterreifen nützt nicht allzu viel, wenn die gesetzliche Mindestprofiltiefe nicht eingehalten wird. Auch diese wird von der Polizei kontrolliert. Bei falscher Bereifung im Winter drohen Bußgelder zwischen 60 und 120 Euro sowie jeweils ein Punkt in Flensburg, abhängig von der Schwere des Verstoßes:

60 Euro für das Fahren mit Sommerreifen.
80 Euro bei Behinderung.
100 Euro bei Gefährdung.
120 Euro bei Unfallfolge.
 Bei zu geringer Profiltiefe werden 75 Euro und ein Punkt fällig. Ein Fahrverbot ist in keinem Fall vorgesehen.

Auswirkungen auf den Versicherungsschutz

Ein Verstoß gegen die Winterreifenpflicht kann nicht nur Geldbußen, sondern auch Konsequenzen für den Versicherungsschutz nach sich ziehen:

Kaskoversicherung: Leistungen können gekürzt oder verweigert werden, wenn ein Unfall mit Sommerreifen verursacht wurde.

Haftpflichtversicherung: Selbst ohne eigenes Verschulden droht eine Mithaftung, da Sommerreifen eine erhöhte Betriebsgefahr darstellen. In der Praxis liegt diese oft bei etwa 20 Prozent.

Verschuldensvermutung: Wer im Winter mit Sommerreifen fährt, gilt grundsätzlich als mitschuldig. Nur wenn der Unfall auch mit Winterreifen unvermeidbar gewesen wäre, entfällt diese Annahme.

Versicherungen prüfen in solchen Fällen häufig auch auf grobe Fahrlässigkeit. Wird diese angenommen, kann der Leistungsumfang deutlich gekürzt oder komplett gestrichen werden.

Werden Sie jetzt Projektpate!

www.german-doctors.de/paten
 Tel.: +49 (0)228 387597-0
paten@german-doctors.de



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum

(DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
 Abteilung Landentwicklung und
 Ländliche Bodenordnung

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Polder Ingelheim I

Aktenzeichen: 91609-HA11.5.
 55545 Bad Kreuznach, 24.10.2025
 Rüdesheimer Straße 60-68
 Telefon: 0671/8 20-53 22
 Telefax: 0671/92896-500
 E-Mail: 550W@dlr.rlp.de
 Internet: www.dlr.rlp.de

Schlussfeststellung des Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Polder Ingelheim I

gemäß § 149 Flurbereinigungs-gesetz
 (FlurbG)

I. Feststellung des Abschlusses des Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Polder Ingelheim I

Die Flurbereinigungsbehörde schließt hiermit das Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Polder Ingelheim I durch folgende Feststellung ab:

1. Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen.

II. Hinweise

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft ist das Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren beendet.

Gründe

Die Voraussetzungen für die Schlussfeststellung nach § 149 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), in der jeweils geltenden Fassung liegen vor.

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Insbesondere sind alle Anträge, Widersprüche und Klagen der Beteiligten erledigt.

Das Grundbuch wurde nach den Ergebnissen der Bodenordnung berich-

tigt. Die Unterlagen für die Berichtigung des Grundbuches wurden den zuständigen Grundbuchämtern und die Daten zur Berichtigung des amtlichen Liegenschaftskatasters wurden der Vermessungs- und Katasterverwaltung übersandt.

Die neu geschaffenen gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind erstellt und dem jeweils Unterhaltungspflichtigen in die Unterhaltung übergeben worden.

Aufgaben, die die Teilnehmergemeinschaft noch zu erfüllen hätte, sind nicht bekannt.

Die Kasse der Teilnehmergemeinschaft wurde ordnungsgemäß abgeschlossen. Der verbleibende Restkassenbestand wird nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd übergeben und die Kasse aufgelöst.

Mit der Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung ist das Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren beendet und die Teilnehmergemeinschaft erloschen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats, beginnend mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift beim

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)

**Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
 Rüdesheimer Straße 60-68
 55545 Bad Kreuznach**

2. zur Niederschrift beim

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)

**Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
 Schloßplatz 10
 55469 Simmern**

3. schriftlich oder zur Niederschrift bei der

**Aufsichts- und Dienstleistungs-
 direktion (ADD)
 Willy-Brandt-Platz 3
 54290 Trier**

4. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur I an die virtuelle Poststelle (VPS) Rheinland-Pfalz, deren Nutzung auf der Grundlage der Nutzungsbedingungen der VPS erfolgt, die auf der Internetseite

<https://mdi.rlp.de/service/kontakt/virtuelle-poststelle/> zum Download bereitstehen oder

5. durch Übermittlung einer von dem Erklärenden signierten Erklärung an die Behörde aus einem besonderen elektronischen Anwaltspostfach (besonderes Behördenpostfach – beBPo) nach den §§ 31a und 31b der Bundesrechtsanwaltsverordnung erhoben werden.

Fußnote:

1 vgl. Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. EU Nr. L 257 S. 73). Hierbei sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet auf der Seite für das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum unter <https://www.dlr.rlp.de/DLR-RLP/SERVICE/Elektronische-Kommunikation> und für die ADD unter www.add.rlp.de/service/elektronische-kommunikation ausgeführt sind.

Im Auftrag
 gez.

Nina Lux (Gruppenleiterin)

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

45. Kalenderwoche 2025

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

45. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 03.11.2025 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung

Bewegungsübungen im Sitzen mit Julia Dreger

mit anschließendem Heißgetränk

**Dienstag, 04.11.2025 / 15.00 Uhr
 Waffelnachmittag**

mit herbstlicher Kreation

**Mittwoch, 05.11.2025 / 15 Uhr
 Kegeln und andere Bewegungsspiele**

mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr
 Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde Digitalbotschafter

Mittwochs 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Kontakt und Anmeldung: Herr Joachim Hördt: di-bo.joegreen@web.de oder 06139 / 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Frau Iris Faber: 06139/1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 30.10.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do & Fr: 16.00 – 20.00 Uhr & Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag 03.11.25

16.00 – 20.00 Uhr Bewerbungsremidemmi

Dienstag 04.11.25

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Mittwoch 05.11.25

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:Kekse

Donnerstag 06.11.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueBox-Filmabend

Freitag 07.11.25

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 30.10.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Steuerzahler aufgepasst:

Für alle Steuerzahlungen muss als Empfänger „Finanzamt Idar-Oberstein“ angegeben werden

Kreis. (rer) – Ab dem 5. Oktober prüfen Banken bei Überweisungen innerhalb der EU, ob IBAN und Empfängername übereinstimmen (sogenannte Verification of Payee, VoP). Für alle Steuerzahlungen in Rheinland-Pfalz muss daher als Empfänger „Finanzamt Idar-Oberstein“ angegeben werden

– sonst drohen Verzögerungen. Ziel ist es, Fehl- und Betrugsüberweisungen zu vermeiden. Wichtig für Steuerzahler in Rheinland-Pfalz: Alle Zahlungen – egal an welches Finanzamt – gehen an die zentrale Landesfinanzkasse beim Finanzamt Idar-Oberstein. Deshalb bei Empfänger/Kontoin-

haber immer exakt angeben: „Finanzamt Idar-Oberstein“. Die Bankverbindung lautet: Bundesbank Koblenz, IBAN: DE04 5700 0000 0057 0015 17. Nur so wird Ihre Zahlung reibungslos ausgeführt. Das Finanzamt Alzey-Bingen rät, das SEPA-Lastschriftverfahren zu nutzen. So werden fällige Beträge

automatisch und fristgerecht eingezogen, ohne dass Überweisungen manuell ausgefüllt werden müssen. Auch werden so Rückfragen, verspätete Zahlungen und unnötige Mahnungen vermieden. Die Formulare gibt es unter <https://lfst.rlp.de/information/vordrucke>.



EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung des

FÖRDERVEREINS des

FV 1919 Budenheim e. V.

am **Montag, dem 17. November 2025** um 19:00 Uhr
im Carport auf dem Sportplatz

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Protokollbesprechung der Mitgliederversammlung vom 16.12.2024
4. Berichte: a) des Vorstandes
b) der Schatzmeister
c) Bericht der Revisoren
d) Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl der Revisoren
7. Änderung der kompletten Satzung
9. Verschiedenes

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Anträge müssen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Geschäftsstelle eingegangen sein. Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Förderverein

Fußballverein 1919 Budenheim e.V.

Der Vorstand

HEIMAT-ZEITUNG

weit mehr, als nur Buchstaben auf Papier!



Jürgen Wohn

**Der CSME Eaubonne,
die AEB Eaubonne, die DFG Budenheim
und der „Jeu de Boules Budenheim“**

trauern nicht nur um ein Mitglied, sondern verlieren auch einen Freund, Mitstreiter und Initiator, der sich für die deutsch-französische Freundschaft vor allem im Rahmen der Boulisten voll und ganz zwischen den Jahren 2009 bis 2020 einsetzte. Durch ihn blühte die Freundschaft der Boulisten in beiden Partnerstädten auf und wurde auch intensiv und rege belebt und gelebt. Er war sehr beliebt durch seine angenehme Art, seine sprachlichen Kenntnisse und Engagement sowie sein sportliches Können auf dem Bouleplatz. Vielen Dank dafür, dass wir diese intensive Zeit mit Dir, „Jürgen“, teilen und miterleben durften. Wir alle vermissen Dich.

Ruhe in Frieden und ein letzter sportlicher Gruß
„Allez les boules“

Deine Freunde der DFG Budenheim

Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Budenheim e.V.

Einladung zur Mitgliederjahreshauptversammlung

am Donnerstag den 04.12.2025 um 20:00 Uhr,
im Feuerwehrgerätehaus, Rheinstraße 20.

Tagesordnung

- | | |
|---------|-----------------------------|
| Top 1: | Begrüßung |
| Top 2: | Bericht der 1. Vorsitzenden |
| Top 3: | Bericht des Wehrleiters |
| Top 4: | Bericht der Kassiererin |
| Top 5: | Bericht der Kassenprüfer |
| Top 6: | Aussprache |
| Top 7: | Entlastung des Vorstandes |
| Top 8: | Wahl eines Wahlleiters |
| Top 9: | Wahl des Vorstandes |
| Top 10: | Wahl der Kassenprüfer |
| Top 11: | Verschiedenes |

Budenheim, 22.10.2025

der Vorstand

*Der Stern unserer Familie
leuchtet nun an einem anderen Ort.*

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen und großer Dankbarkeit
lassen wir dich in Liebe gehen.



Helga Skerhut

geb. Baur

*11.12.1935

†22.10.2025

In stiller Trauer:

**Marion und Manfred Hoffmann
Gunnar und Andi Skerhut
Kerstin und Winfried Mittné
Isolde Biechele und Familie
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Traueranschrift: Marion Hoffmann, Am Brunnchen 3, 55283 Nierstein
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Budenheim statt.

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhmann.de



Wir haben die Schnauze voll.



Hilf unseren Meeren mit deiner Spende:
wwf.de/plastikflut

STOPP DIE PLASTIK FLUT

Der WWF arbeitet weltweit mit Menschen, Unternehmen und Politik zusammen, um die Vermüllung der Meere zu stoppen. Hilf mit deiner Spende!
WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto

IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80

BIC GENODEF1EK1

www.german-doctors.de | info@german-doctors.de



Wir trauern um

Manfred Wersin

90 Jahre

Über 68 Jahre war er treues Mitglied der SPD Budenheim, langjähriger Vorsitzender unseres Ortsvereins, Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat und Mitglied des Kreistages Mainz-Bingen. Für sein herausragendes Engagement erhielt er die höchste Auszeichnung der SPD – die Willy-Brandt-Medaille.

Manfred Wersin war ein überzeugter Sozialdemokrat, der unsere Gemeinde über Jahrzehnte mitgeprägt hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SPD Budenheim

Dich zu verlieren war unsagbar schwer,
dich zu vermissen noch viel mehr.

Wilhelm (Pauli) Schäfer

*21.05.1958

†01.10.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns tröstende Worte sagten oder schrieben, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und verstehen, was wir verloren haben.

Besonderen Dank gilt der Freien Rednerin Maria Sieben, für die einfühlsamen Worte bei der Trauerfeier, dem kreativen Höfchen Guggé mool, Pia Secker für den wunderschönen Blumenschmuck sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die gute Begleitung.

In liebevoller Erinnerung:

Budenheim, im Oktober 2025

Nada Schäfer mit Familien

*So sehr wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Elsbeth Piede

geb. Conradi

*16.10.1937

†23.10.2025

In stiller Trauer

Gerdi und Manfred Burkard
Monika und Uli Flommersfeld
Janine und Eileen Deland
Uwe und Suse Flommersfeld
mit Emma, Greta und Eva

Peter und Beate Prehl
Sabine und Yves Hennig
mit Jörn und Susa
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 31.10.2025 um 10.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Piede c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

HEIMAT-ZEITUNG Meine Region - Meine Zeitung

Manfred Wersin

*16.01.1935 † 16.10.2025

In stillem Gedenken an Manfred Wersin

Mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Manfred Wersin, der über viele Jahre hinweg das Vereinsleben unserer TGM mitgestaltet hat.

Besonders hervorzuheben ist sein Engagement als Kassenprüfer über mehrere Jahrzehnte, das er mit großer Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein ausgeübt hat.

Auch beim Bau unserer TGM-Halle hat Manfred sich mit viel Einsatz und Tatkraft eingebracht und damit einen bleibenden Beitrag für unseren Verein geleistet. Er war in vielen Bereichen aktiv – schließlich in der Indica-Gruppe – und hat das Vereinsleben durch seine ruhige und verlässliche Art bereichert. Wir werden Manfreds langjähriges Wirken niemals vergessen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

**Deine Turngemeinde 1886 Budenheim e.V.
Vorstand & Freunde**

KUNST KAUFEN – KINDERN HELFEN!

Bekannte Künstler haben **exklusiv** für die SOS-Kinderdörfer Werke geschaffen.

Mit dem Kauf eines **limitierten Kunstwerks** auf www.sos-edition.de unterstützen Sie Projekte der SOS-Kinderdörfer weltweit.



Janaina Tschäpe, „Ovalaria“ SOS-Edition 2011, Auflage: 20+3, nummeriert und signiert, Digitaler c-print, 40,8 x 33 cm



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

sos-kinderdorfer.de

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater,
Schwiegevater, Opa, Schwager, Onkel und Freund



Manfred Wersin

* 16.1.1935 † 16.10.2025

In stiller Trauer

Klaus, Peter, Claudia, Birgit
Kai, Steffen, Marit und Jule
Iris Schnell
Familie Harriman

Familie Wersin c/o Bestattungen Richter, Mainzer Str. 20-22, 55257 Budenheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 04. November 2025, um 14.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

N a c h r u f

Rat und Verwaltung der Gemeinde Budenheim trauern um

Herrn

Manfred Wersin

der am 16. Oktober 2025 im 91. Lebensjahr verstorben ist.

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Herrn Manfred Wersin, der über 44 Jahre lang Mitglied des Gemeinderates war und sich in dieser Zeit mit unermüdlichem Engagement für die Belange unserer Gemeinde eingesetzt hat. Außerdem war er in verschiedenen Gemeinderatsausschüssen tätig, engagierte sich im Werksausschuss der Gemeindewerke Budenheim und gehörte dem Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH an. Viele Jahre davon trug er als Fraktionsvorsitzender Verantwortung und prägte die kommunalpolitische Arbeit in Budenheim entscheidend mit.

Auch über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus setzte sich Herr Wersin im Landkreis Mainz-Bingen mit großem Einsatz für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger ein. Sein Wirken war stets getragen von Verantwortungsbewusstsein, Tatkraft und dem festen Willen, das Gemeinwohl zu fördern.

Über Jahrzehnte hinweg hat Herr Wersin das Gemeindeleben in Budenheim aktiv mitgestaltet und maßgeblich geprägt. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit wurde ihm die Bronzeplastik verliehen. Im Jahr 2023 erhielt er zudem die Willy-Brandt-Medaille des SPD-Parteivorstandes – eine Auszeichnung, die sein herausragendes und vorbildliches Engagement würdigt.

Herr Wersin hat sich weit über das übliche Maß hinaus für unsere Gemeinde eingesetzt. Er wird uns als Mensch wie auch als verlässlicher Wegbegleiter fehlen.

Sein Wirken und seine Menschlichkeit werden in unserer Gemeinde unvergessen bleiben. Seine freundliche, hilfsbereite Art wird uns ein Vorbild sein.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

**Stephan Hinz
Bürgermeister**

Stellenmarkt



Dres. med. S. Prüfert / M. Hiemer

Für unsere hausärztliche Praxis suchen wir eine/n

Medizinische/r Fachangestellte/n ab sofort in VZ/TZ

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sprechen Sie uns gerne an!

Schulstr. 10, Budenheim, Telefon 06139/310

Minijob – E-Mail Support

m/w/d | flexibel | max. 10 Std./Woche

Sehr gutes Deutsch, freundlich, zuverlässig

Jetzt bewerben: om@smm.de

thats shopping GmbH · Hechtenkaute 5 · 55257 Budenheim



Beratung – Begleitung – Vorsorge

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990

55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinhausen



Alexandra
Laub
MEDIABERATERIN

Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für
gewerbliche und private Anzeigen

Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

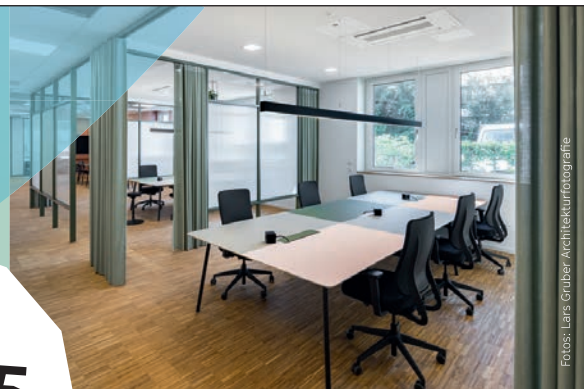
Eröffnung raum51

Dein Coworking- Space in Ingelheim

Samstag
8.11.25
11-15 Uhr

Wir öffnen die Türen vom raum51 – deinem
Coworking-Space in Ingelheim und laden herzlich
zur Eröffnungsfeier mit tollen Aktionen ein.

- > Führungen durch unseren Coworking-Space
- > Familienfreundliches Rahmenprogramm für Groß & Klein
- > Für Essen & Trinken ist gesorgt
- > Erhalte am 8.11. einen Gutschein für den raum51 Coworking-Space



Fotos: Lars Gruber Architektur fotografie



raum51.wbi.de

wbi

raum51

dein büro.
deine community.

Wir suchen Dich!
Jetzt bewerben!

Ihr Profi
im Garten



www.Schneiders-Garten.de

- Baumpflege / Baumfällung
- Gartenbau
- Rollrasen
- Gartenpflege

Am Heidesheimer Weg 57 | 55257 Budenheim | Tel 06139/2081388 | 0176/83090618

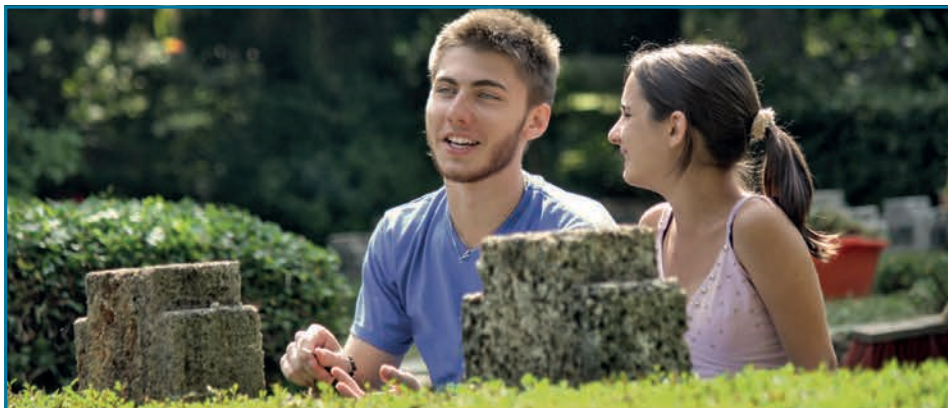
Wird unterstützt von:

jacobi
emobile
www.emobile-mainz.de

BUDENHEIMER WOCHENMARKT



- Metzgerei Hamm
- Weingut Lich
- Feinkost Francesco
- Anja Schmitt Obst und Gemüse
- Marco Fischspezialitäten
- Hähnchengrill Alex
- Gärtnerei Roos-Nußbaum



Jugendbegegnungen & Workcamps

Termine und Anmeldung auf
www.volksbund.de/workcamps



MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!



>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Bremse-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion und Wartung
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch

HÖPTNER GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Tel.: 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20
TÜVRheinland® Genau. Richtig. Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Kartenvorverkauf

07.11.2025 , 21.11.2025
05.12.2025 , 09.01.2026
23.01.2026

WeinKlein Stefanstraße 18
Budenheim 17-19 Uhr



www.carneval-club-budenheim.de

+ Kartenzahlung

#every name counts

aroa.to/enc



Werden Sie Insekten-Pate!

NABU.de/insekten-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Mieten oder vermieten
erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel.: 06722-99660 · Fax.: 06722-996699

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



Wir fertigen deinen
Garderoberenschrank
genau nach deinen
individuellen
Vorstellungen.

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG
Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim 06139/8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

Suche Grundstücke jeglicher Art

(insbesondere Wiesen, Garten- & Freizeitgrundstücke sowie Grundstücke an Umspannwerken)
zum Kauf.

Lage und Größe flexibel.
Einfach melden!

Telefon: 0172/5341420

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Langstreckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rollläden + Reparatur + Neu
A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150